Felix Salten und Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler und Richard Beer-Hofmann, 1. 8. 1896

Herrn D^r Arthur Schnitzler Kopenhagen Dänemark poste restante

Für Arthur & Richard

Ischl, 1. August

Wir haben uns zufällig getroffen, und da hat er mir (ich ihm) natürlich gleich eine Novelle vorgelesen. Sie hat ihm (mir) recht gut (sehr gut! das »recht gut« ist nur meine ((seine)) Bescheidenheit) gefallen. Natürlich ist er (ich) sofort wieder abgereist. Das hat er (habe ich) seit sechs Wochen vorher gewusst. Dies wünscht Euch

Salten [hs. Hofmannsthal:] Hugo

♥ CUL, Schnitzler, B 89.

Postkarte

5

10

Handschrift Felix Salten: Bleistift, lateinische Kurrent Handschrift Hugo von Hofmannsthal: Bleistift, lateinische Kurrent Versand: 1) Stempel: »Ischl, 1 8 [96], A«. 2) Stempel: »Kjøbenhavn, 20MB3–886«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand die Jahreszahl »1896« bei der geschriebenen Datumsangabe ergänzt 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »75«

10 abgereist] Hofmannsthal urlaubte im gut 25 km entfernten Aussee.

QUELLE: Felix Salten und Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler und Richard Beer-Hofmann, 1. 8. 1896. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00576.html (Stand 12. August 2022)